



Landestheater ließ es krachen

2.200 theaterbegeisterte Leute hatten ihren Spaß beim Fest im neuen Probezentrum Aigen.

SALZBURG (lin). Das Salzburger Landestheater hat es so richtig krachen lassen. Und zwar beim ersten Theaterfest im neuen Probezentrum in Aigen. 2.200 Besucher besuchten öffentliche Proben und hatten ihren Spaß beim Kostümverkauf. Das klassische Kinderschminken fehlte natürlich auch nicht, aber es war wohl der exklusive Blick hinter die Kulissen des Theaters, der die meisten Besucher anlockte.

Publikumslieblinge

Das Besondere in diesem Jahr lag im Ort der Veranstaltung. Zum ersten Mal gewährte das Theater Einlass ins neue Pro-



Intendant Carl Philip von Maldeghem, Alexandra Liedke mit Sohn und Franz Supper, der gerade als „Hoffmann“ erfolgreich war.



Wolfgang Götz und Maldeghem mit jungen Chorsängern.

benzentrum. Schauspieler, Sänger und das Architekten- team führten durch die Räumlichkeiten und in das Reich der benachbarten Werkstätten – von der Tischlerei über die Schlosserei bis hin zum reichhaltigen Fundus. Kostproben aus der Oper „Hoffmanns Erzählungen“ mit Publikumsliebling Franz Supper, Einblicke in die Proben-

arbeit zu „Hotel Europa“ und dem Theaterspektakel „Dionysien“, Trainingseinheiten des Ballettensembles sowie Konzerte des Opernchoirs und des Salzburger Festspiele und Theater Kinderchoirs standen auf dem Programm. Strahlende Gesichter ließen sich außerdem beim Kinderschminken und beim beliebten Kostümverkauf finden.



Kein Theaterfest ohne Kinderschminken.
Alle Fotos: Christina Baumann